Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen

Liebe Lesende unseres ZEBAU-Newsletters,

die letzten Wochen haben gezeigt, wie spürbar die Folgen des Klimawandels sind. Wir erinnern uns zurück an mehrere heiße Tage (> 30 °C Tageshöchsttemperatur) und Tropennächte (> 20 °C nachts). In Kalenderwoche 26 lag die bundesweite Wochenmitteltemperatur bei 26,4 °C und damit über der Marke, ab der ein Anstieg an hitzebedingten Sterbefällen zu erwarten ist. Das RKI schätzt die Zahl der hitzebedingten Sterbefälle zwischen der Kalenderwoche 15 und 26 bundesweit auf 5.120. Klar ist: Hitzevorsorge ist längst kein Zukunftsthema mehr, sondern eine zentrale Aufgabe für Kommunen, Unternehmen und Quartiere. Denn Hitzeereignisse und die damit einhergehenden Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit werden weiter zunehmen.
Die gute Nachricht: Viele Lösungen sind bereits bekannt – und werden vielerorts erfolgreich umgesetzt. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen Projekte und Aktivitäten aus unserem Fachbereich Klimaanpassung vor. Freuen Sie sich unter anderem auf Einblicke in das Hitzeschutzforum Hammerbrook, den Muster-Hitzeschutzplan, die Projekte COOL Insights und das Klimaanpassungskonzept Stadt Pinneberg. Und Ausblicke auf den Workshop von COOL CITIES im Rahmen der Deutschen KlimaManagementTagung (KMT) und Veranstaltungen zur Woche der Klimaanpassung, wie unsere Klima-Tour Eimsbüttel.
Zum Schutz von Menschen und Infrastrukturen ist eine vorausschauende strategische Planung notwendig. Der Fachbereich Klimaanpassung der ZEBAU GmbH unterstützt Kommunen, Institutionen und weitere Akteur:innen bei der Entwicklung und Umsetzung zukunftsfähiger Anpassungsstrategien unter anderem auch mit Resilienz gegenüber Hitzeereignissen. Entdecken Sie unsere weiteren Themen und Referenzprojekte auf unserer Website: **www.zebau.de**

Mit herzlichen Grüßen
Ihr ZEBAU-Team

Die Newsletterthemen auf einen Blick:

AKTUELLES

- Das neue Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) tritt in Kraft

FORTBILDUNGEN

18.08. Das neue Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) und die angepasste Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) (online)
01.09. Effiziente Gebäude 2026 – Hamburgs Klimaziel 2040 – Zwischen Klimaentscheid, Europa und Bund (Präsenz)
08.09. Infoveranstaltung der Hamburger Energielotsen: Wärmeplanung konkret: Welche Heizung eignet sich für mein Haus? (online)
15.09. Effiziente Gebäude 2026 – Online-Vertiefungsseminar – Quartiersfähigkeit planen: Welche Gebäudestrategien passen zu welcher Wärmeversorgung? (online)
15.09. Woche der Klimaanpassung 2026 mit Veranstaltung im Bezirk Hamburg-Nord (Präsenz)
17.09. Klima-Tour Eimsbüttel. Spaziergang zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels (Präsenz)
17.09. Expertenkreis der Hamburger Energielotsen: Easy Energy – Einfache Energiesparmaßnahmen für (kleinere) Nichtwohngebäude (online)
24.09. Solar-Expertenkreis der Hamburger Energielotsen: Batteriespeicher – Technik, Einsatz und Rahmenbedingungen für Speicher im EFH und Kleingewerbe (online)
25.09. COOL CITIES: Workshop im Rahmen der Deutschen KlimaManagementTagung (KMT) (Präsenz)

Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen

AUS UNSEREN PROJEKTEN

- Startschuss für das Klimaanpassungskonzept im Kreis Nordfriesland
- Hitzeschutzvorsorge im Büro: Hammerbrook bekommt praktische Tools an die Hand
- Auftaktveranstaltung zum Klimaanpassungskonzept für die Stadt Pinneberg
- Internationale Veranstaltungsreihe COOL Insights
- Baustellenbesuch WeHouse und Exkursionsreihe „Zirkuläres Bauen in Hamburg“

AKTUELLES

Das neue Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) tritt in Kraft

Seit 29. Juli 2026 gilt das neue GModG und damit sofort folgende Änderungen: die 65 %-EE-Pflicht entfällt für neue Heizungsanlagen. Auch die bisherigen Betriebsverbote für Heizungsanlagen mit fossilen Brennstoffen ab 2045 gelten nicht mehr. Zudem gibt es neue Regeln zum Heizungstausch u. a. mit der schrittweisen Erhöhung des Mindestanteils an Bio-Öl bzw. Biogas ab 2029 („Bio-Treppe“).

Ab 01. Januar 2027 gelten dann die Sanierungspflicht für Nichtwohngebäude, die bundesweite Solardachpflicht, die LCA-Pflicht (Life Cycle Assessment / Ökobilanz) für Neubauten und neue Anforderungen an Energieausweise. Viele Veränderungen gehen aus europäischen Rahmenrichtlinien hervor, die ab 2030 u. a. das Nullemissionsgebäude für alle Neubauten verlangt.

Welche Auswirkungen das GModG für das Bauen auslöst, bleibt abzuwarten. Jedenfalls ist die richtige Energieberatung für Bauende mehr denn je gefragt, um sich auf die Entwicklungen der kommenden Jahre richtig einzustellen. Und für Expert:innen gilt: neue Regeln und Verordnungen. Aber dafür gibt es ja auch Weiterbildungsangebote wie bei der ZEBAU GmbH am 18. August. **Zur Anmeldung**

FORTBILDUNGEN



Das neue Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) und die angepasste Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)

Das neue Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) wurde am 28. Juli 2026 im Bundesgesetzblatt verkündet. Neben der Abschaffung der 65 %-EE-Pflicht für neue Heizungen wurden neue Anforderungen zur Nutzung erneuerbarer Brennstoffe eingeführt sowie zahlreiche Vorgaben der EU-Gebäuderichtlinie (EPBD 2024) umgesetzt. Zudem wurde die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) reformiert. Dies betrifft nicht nur die Förderung erneuerbarer Heizsysteme, sondern auch Effizienzmaßnahmen an der Gebäudehülle sowie ganzheitliche Sanierungen zum Effizienzhaus/-gebäude. Das Online-Seminar mit Jan Karwatzki (Öko-Zentrum NRW) bietet eine kompakte und praxisorientierte Übersicht über die neuen gesetzlichen Anforderungen und die geänderten Fördermöglichkeiten zur

ZEBAU

Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen

Energieeffizienz von Wohn- und Nichtwohngebäuden.

Fortbildungsanerkennung: Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste mit je 3 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude, Nichtwohngebäude, Energieaudit DIN 16247/Contracting (BAFA)) angerechnet.

Online, Dienstag, 18. August 2026, 10.00-12.30 Uhr
Teilnahmebeitrag: € 59,50 inkl. MwSt.

Anmelden



Baufachkonferenz

Effiziente Gebäude 2026 – Hamburgs Klimaziel 2040 – Zwischen Klimaentscheid, Europa und Bund

Hamburg will bereits 2040 klimaneutral werden. Gleichzeitig verändern sich die politischen und regulatorischen Rahmenbedingungen für den Gebäudesektor. Die Effiziente Gebäude 2026 am 01. September in Hamburg beleuchtet, welche Auswirkungen dies auf Planung, Wohnungswirtschaft, Quartiersentwicklung und Wärmeversorgung hat – interessant für Hamburger:innen und alle, die sich für klimagerechtes Bauen interessieren. Praxisbeispiele und Fachbeiträge aus Verwaltung, Wissenschaft, Energiewirtschaft und Wohnungswirtschaft zeigen, welche Strategien aktuell diskutiert werden und welche Herausforderungen auf dem Weg zu Hamburgs Klimaziel zu bewältigen sind.

Auch als vergünstigtes Kombi-Ticket gemeinsam mit dem Online-Vertiefungsseminar am 15. September 2026 buchbar.

Fortbildungsanerkennung: Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste mit je 8 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude, Nichtwohngebäude, Energieaudit DIN 16247/Contracting (BAFA)) angerechnet.

in Hamburg: Dienstag, 01. September 2026, 10.00-17.00 Uhr
Freie Akademie der Künste Hamburg e.V., Klosterwall 23, 20095 Hamburg
Tagesveranstaltung in Hamburg: € 169,- inkl. MwSt.
Kombi-Ticket Regulär: € 219,- inkl. MwSt.

Anmelden

ZEBAU

Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen



hamburger energielotsen

Hamburger Energielotsen

Infoveranstaltung: Wärmeplanung konkret: Welche Heizung eignet sich für mein Haus?

Die Wärmeplanung für Hamburg steht – doch was bedeutet das für Hauseigentümer:innen? Erfahren Sie, welche Heizlösungen bei Ihnen zuhause infrage kommen, welche Förderungen verfügbar sind und wo Sie konkrete Unterstützung bei der Entscheidungsfindung erhalten.

Online, Dienstag, 08. September 2026, 16.00-18.00 Uhr, kostenfrei

Anmelden



Baufachkonferenz

Effiziente Gebäude 2026 – Online-Vertiefungsseminar – Quartiersfähigkeit planen

Mit der kommunalen Wärmeplanung und quartiersbezogenen Versorgungslösungen gewinnt die Frage an Bedeutung, wie Gebäude langfristig in klimaneutrale Energie- und Wärmesysteme integriert werden können. Das **Online-Vertiefungsseminar am 15. September 2026** behandelt das Zusammenspiel von Gebäudezustand, Sanierungsstrategie, Wärmeversorgung und Quartiersentwicklung. Anhand konkreter Praxisbeispiele werden Lösungsansätze vorgestellt und planerische Entscheidungsgrundlagen diskutiert.

Auch als vergünstigtes Kombi-Ticket gemeinsam mit der Fachkonferenz am 01. September 2026 buchbar.

Fortbildungsanerkennung: Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste mit je 3 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude, Nichtwohngebäude, Energieaudit DIN 16247/Contracting (BAFA)) angerechnet.

Online-Seminar: Dienstag, 15. September 2026, 10.00-12.30 Uhr
Online-Vertiefungsseminar: € 59,- inkl. MwSt.

ZEBAU

Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen

Kombi-Ticket Frühbucher*: € 199,- inkl. MwSt. *bis 05.07.2026
Kombi-Ticket Regulär: € 219,- inkl. MwSt.

Anmelden



Woche der Klimaanpassung 2026 mit Veranstaltung im Bezirk Hamburg-Nord

Vom 14. bis 20. September findet die Woche der Klimaanpassung (WdKA) statt. Als Aktionswoche zeigen verschiedene Akteur:innen bundesweit die Vielfalt der Klimaanpassung auf. Auch der Bezirk Hamburg-Nord beteiligt sich dieses Jahr unter dem Motto „Klimafest im Grünen – gemeinsam klimafit!“ und lädt in den Anzuchtgarten des Stadtparks ein. Anlass ist die Fertigstellung des bezirklichen Klimaanpassungskonzeptes durch rabe landschaften, GEO-NET und ZEBAU GmbH. Gemeinsam mit vielen lokalen Initiativen, Mitmach-Aktionen und Inspirationen startet nun die gemeinsame Umsetzung.

Dienstag, 15. September 2026, 16.00-19.00 Uhr
Anzuchtgarten am Stadtpark, Saarlandstraße 39, 22303 Hamburg

Anmelden



Klima-Tour Eimsbüttel. Spaziergang zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels

Hitze und Starkregenereignisse stellen Städte zunehmend vor Herausforderungen. Wie sich Quartiere an die Folgen des Klimawandels anpassen können, zeigt unser Spaziergang durch Eimsbüttel im Rahmen der bundesweiten Woche der Klimaanpassung. An verschiedenen Stationen machen wir interaktiv sichtbar, wie sich der Klimawandel in Städten auswirkt und welche Anpassungen bereits umgesetzt werden.
Eingeladen sind alle, die sich für Klimaanpassung interessieren.

Donnerstag, 17. September 2026, 15.00-17.00 Uhr, kostenfrei
In Hamburg Eimsbüttel

Anmelden

ZEBAU

Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen



Hamburger Energielotsen

Expertenkreis: Easy Energy – Einfache Energiesparmaßnahmen für (kleinere) Nichtwohngebäude

Der Expertenkreis zeigt praxisnahe „Easy Energy"-Maßnahmen, die ohne großen technischen Aufwand schnell und kostengünstig umgesetzt werden können. Lernen Sie konkrete Lösungen kennen, mit denen sich Energieverbrauch, Betriebskosten und CO_2-Emissionen wirksam senken lassen.
Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem EU-Projekt „Easy Energy" statt.

Fortbildungsanerkennung: Die Fortbildungspunkte für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste sind beantragt.

Online, Donnerstag, 17. September 2026, 16.00-18.00 Uhr, kostenfrei

Anmelden



Hamburger Energielotsen

Solar-Expertenkreis: Batteriespeicher – Technik, Einsatz und Rahmenbedingungen für Speicher im EFH und Kleingewerbe

Batteriespeicher steigern den Eigenverbrauch, sichern die Stromversorgung und eröffnen neue wirtschaftliche Möglichkeiten für Privatpersonen und Gewerbe. Erfahren Sie mehr über Technik, Einsatzszenarien, gesetzliche Rahmenbedingungen und Wirtschaftlichkeit. PV-Experte Jörg Sutter teilt praxisnahe Beispiele und Tipps aus 25 Jahren Branchenerfahrung.

Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen

Fortbildungsanerkennung: Die Fortbildungspunkte für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste sind beantragt.

Online, Donnerstag, 24. September 2026, 15.00-17.00 Uhr, kostenfrei

Anmelden

COOL CITIES: Workshop im Rahmen der Deutschen KlimaManagementTagung (KMT)

Die KMT ist eine zentrale Fachveranstaltung, die unterschiedlichste Akteur:innen zusammenbringt, um praxisnahe Lösungen für kommunales Klimamanagement zu entwickeln. Gemeinsam mit der HafenCity Universität sowie der Stadt Göttingen führt die ZEBAU GmbH dieses Jahr einen Workshop zu den Themen und Ergebnissen des EU-Projektes **COOL CITIES** durch. Ziel ist es, strategische Ansätze zur Planung sowie Monitoringmöglichkeiten für kühle urbane Räume zu präsentieren und zu diskutieren. Zum Abschluss soll die Monitoring-Methodik praktisch erprobt werden. Melden Sie sich gerne an, wir freuen uns auf den gemeinsamen Austausch!

Freitag, 25. September 2026, 11.30-13.00 Uhr, kostenfrei
HafenCity Universität Hamburg (HCU), Henning-Voscherau-Platz 1, 20457 Hamburg

Anmelden

AUS UNSEREN PROJEKTEN



Aus unseren Projekten

Startschuss für das Klimaanpassungskonzept im Kreis Nordfriesland

Wie wirken sich der Meeresspiegelanstieg, Sturmfluten, Starkregen oder Hitze auf den Kreis Nordfriesland aus? Die ZEBAU GmbH analysiert die Betroffenheit durch den Klimawandel, identifiziert lokale Handlungsbedarfe und entwickelt umsetzungsorientierte Maßnahmen. Gerahmt wird das Projekt mit einer umfangreichen Akteur:innenbeteiligung.
Das Klimaanpassungskonzept wird gemeinsam mit rabe landschaften entwickelt, die ihre Fachexpertise mit einbringen.

Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen



Aus unseren Projekten

Hitzeschutzvorsorge im Büro: Hammerbrook bekommt praktische Tools an die Hand

Wie können Unternehmen auf zunehmende Hitzeperioden reagieren? Beim Hitzeschutz-Forum Hammerbrook am 01. Juli 2026 erhielten Eigentümer:innen und Mieter:innen von Bürostandorten praxisnahe Einblicke zur Gesundheitsvorsorge, Gebäudetechnik und Klimaanpassungsmaßnahmen. Mit dabei waren KLUG – Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit e. V., Averdung Ingenieure & Berater GmbH, der Bundesverband GebäudeGrün e. V. – BuGG, die Hamburger Energielotsen und die UmweltPartnerschaft Hamburg. Im Auftrag des **Bezirksamts Hamburg-Mitte** entwickelte die ZEBAU GmbH zudem einen Musterhitzeschutzplan, der Unternehmen dabei unterstützt, ein individuelles Hitzeschutzkonzept für ihren Standort zu erstellen. Weitere Infos **www.zebau.de**



Aus unseren Projekten

Auftaktveranstaltung zum Klimaanpassungskonzept für die Stadt Pinneberg

Am 02. Juli fand im Pinneberger Rathaus die öffentliche Auftaktveranstaltung für das Klimaanpassungskonzept der Stadt Pinneberg statt. Die ZEBAU GmbH erarbeitet gemeinsam mit rabe landschaften das Konzept, dass die Stadt auf die Folgen des Klimawandels vorbereitet. Ungefähr 30 Interessierte informierten sich über das Vorhaben und diskutierten angeregt über die Möglichkeiten einer klimaangepassten Stadt.

Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen



Aus unseren Projekten

Internationale Veranstaltungsreihe COOL Insights

Hitzestress ist eine der größten Herausforderungen, mit der Stadtplaner:innen im Kontext des Klimawandels konfrontiert sind. Im Interreg-NSR-Projekt COOL CITIES arbeitet die ZEBAU in einem transnationalen Konsortium daran, den Hitzestress für Städte im Nordseeraum strategisch zu mindern. Durch vier durch die ZEBAU GmbH organisierte englischsprachige Online-Seminare, die „COOL Insights“, teilen wir zentrale Ergebnisse, Fallstudien und Möglichkeiten zur Entwicklung kühler Netzwerke. Sie können sich zu einem, mehreren oder allen Terminen anmelden.
Termine und Themen finden Sie hier: **www.interregnorthsea.eu**
Direkte Anmeldung auf: **www.zebau.de**



Aus unseren Projekten

Baustellenbesuch WeHouse und Exkursionsreihe „Zirkuläres Bauen in Hamburg“

Zirkuläres Bauen trägt wesentlich zum nachhaltigen Bauen bei, indem Materialien und Bauteile möglichst lange im Kreislauf gehalten und Ressourcenverbrauch sowie Abfallmengen deutlich reduziert werden. Im Rahmen der **Exkursionsreihe „Zirkuläres Bauen in Hamburg“** nutzten Anfang Juli insgesamt 30 Interessierte die Gelegenheit, bei zwei Baustellenbegehungen im und auf dem „We-House“ Baakenhafen in der HafenCity Hamburg zirkuläres Bauen und Holzbau direkt zu erleben. Die Exkursionsreihe, organisiert in Kooperation mit **Karoline Habt**, geht weiter: Anfang September wird mit einem Besuch bei „Schrott bewahre e.V.“ das Thema Circular Construction Hubs beleuchtet.

Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen

KURZ NOTIERT

Tag des offenen Heizungskellers

Mitmacher:innen gesucht! Am 21. November 2026 öffnen Hausbesitzer:innen in ganz Deutschland ihre Heizungskeller, um Einblicke in klimafreundliche Heiztechnik zu geben. Seien Sie dabei, als Privatperson oder Institution: Ziel ist es, praktische Erfahrungen zu teilen und Modernisierungshürden abzubauen. Besucher:innen können direkt von den Erfahrungen ihrer Nachbar:innen lernen und Fragen stellen. In Hamburg wird das Projekt u.a. unterstützt von BUND, GermanZero Hamburg, GWÖ und den Hamburger Energielotsen, Die Anmeldung ist kostenfrei.
Jetzt Ihren Heizungskeller oder Aktion eintragen: **www.offenerheizungskeller.de**

Lehrgang Kommunale Wärmeplanung

Mit dem Lehrgang „Wärmewende in der Praxis – Kommunale Wärmeplanung“ bietet die Öko-Zentrum NRW Akademie für Kommunen, Stadtwerke und Energieberater:innen die Möglichkeit, sich fundiertes Wissen und praxisnahe Fähigkeiten anzueignen, um die Erstellung und Fortschreibung der kommunalen Wärmeplanung erfolgreich zu begleiten. Der nächste Lehrgang startet am 14. September 2026. **Weitere Infos**

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Absatz 3 MDStV: Dipl.-Ing. Architekt Peter Friemert, ZEBAU GmbH
Redaktionsleitung: Sabine Niemann, sabine.niemann(at)zebau.de

www.zebau.de | Newsletter abmelden
Große Elbstraße 146
22767 Hamburg
Deutschland

Die ZEBAU GmbH ist Mitglied: